



Universität Zürich

Rechtswissenschaftliches Institut

Rämistrasse 74/61
CH-8001 Zürich
rwi@rwi.unizh.ch
www.rwi.unizh.ch

p

Prof. Dr. Joachim Frick
joachim.frick@bakermckenzie.com

Prof. Dr. Hans Rudolf Trüb
hansrudolf.trueb@walderwyss.com

Zürich, 1. Februar 2026

Blockseminar in St. Moritz im Herbstsemester 2026 ***Digitales Vertrags- und Haftungsrecht***

Vorbesprechung vom 9. März 2026, von 12.15 bis 13.00 Uhr

1. Thema: Auswirkungen der Digitalisierung auf das Vertrags- und Haftungsrecht unter besonderer Berücksichtigung von Schweizerischen und europäischen Regulierungsvorhaben.
2. Maximal 20 Teilnehmer; ab 5. Semester (Bachelor/Master)
3. Zeit / Ort: Donnerstag, 12. November 2026 (14:00 Uhr) bis Samstag, 14. November 2026 (12:00 Uhr) in St. Moritz, voraussichtlich im Hotel Reine Victoria statt. Das Detailprogramm wird noch bekannt gegeben.
4. Kosten: Ca. CHF 350.- (einschliesslich Hotelübernachtungen, Frühstück und Abendverpflegung), am ersten Seminartag zu entrichten. Für die Benutzung eines Einzelzimmers wird ein Aufpreis von ca. CHF 70.- verrechnet.
5. Themen: Vgl. Themenliste. Die Seminarthemen werden bewusst offen gefasst. Wir empfehlen, Schwerpunkte zu setzen und in die Tiefe (nicht in die Breite) zu forschen. Wir erwarten in jeder Arbeit einen roten Faden, der sich von der Darstellung der Realien durch die Analyse bis zum eigenen Standpunkt, der am Schluss anzufügen ist, durchzieht. Der Hauptteil Ihrer Arbeit soll nicht der beschreibenden Darstellung der (gewiss aufregenden) technischen Realien gewidmet sein, sondern der rechtlichen Analyse. Arbeiten Sie wenn immer möglich mit praktischen Beispielen.



6. Es wird möglich sein, aber nicht zwingend, eine individuelle Vorbesprechung zu vereinbaren. Voraussetzung dazu bildet die rechtzeitige Abgabe einer detaillierten Disposition.
7. Die Seminararbeiten sind dem zuständigen Dozenten bis am 30. September 2026 elektronisch als PDF und MS Word-Version zuzustellen.
8. Die Erkenntnisse der Arbeiten (*nicht* die Arbeiten) werden in Gruppen von zwei bis drei Studierenden präsentiert. Die Präsentation jedes Studierenden wird individuell bewertet und fliesst in die Benotung ein. Die Gruppeneinteilung sowie die Themen für die Gruppenarbeiten erhalten Sie zwei Wochen vor dem Seminar. Die Gruppenarbeiten sind bereits vor dem Seminar anzugehen. Am Seminar selber verfügen Sie über ein Zeitbudget von vier Stunden zur Finalisierung der Präsentation

Wir freuen uns auf ein spannendes Seminar!

Joachim Frick / Hans Rudolf Trüb